

## **Allgemeine Geschäftsbedingungen (AGB) der Firma HyperBit \* IT Service Inh. Sebastian Hansch**

### **I. Allgemeines**

Für alle unsere Angebote, Lieferungen und Leistungen gelten ausschließlich diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen, die der Kunde spätestens mit der Entgegennahme der Produkte anerkennt. Abweichende oder zusätzliche Vereinbarungen, insbesondere Einkaufsbedingungen des Käufers, besondere Vereinbarungen, mündliche oder fernmündliche Abmachungen sowie Nebenabreden sind nur dann rechtsverbindlich, wenn sie durch die Firma HyperBit \* IT-Service Inh. Sebastian Hansch schriftlich bestätigt sind.

### **II. Preisgestaltung**

1. Preisangaben sind freibleibend und unverbindlich; technische Änderungen, Druckfehler und Irrtümer vorbehalten.
2. Eine vom Kunden abgegebene Bestellung ist bindend. Der Kaufvertrag kommt erst durch eine Auftragsbestätigung zustande.
3. Bei schriftlichen Bestellungen sind Preisangaben, auf die der Kunde Bezug nimmt, ebenso freibleibend. Geringfügige Preisabweichungen bleiben daher vorbehalten.

### **III. Leistungsumfang**

Der Leistungsumfang kann ferner unter [www.hyperbit.de](http://www.hyperbit.de) kostenlos auf elektronischem Wege abgerufen und im Übrigen gegen Kostenerstattung angefordert werden. Die Firma HyperBit \* IT-Service Inh. Sebastian Hansch behält sich das Recht vor, sein Angebot zu erweitern, zu ändern und auch nicht durchführbare Leistungen der Auftraggeber abzulehnen.

### **IV. Preise und Zahlungsbedingungen**

1. Die Preise verstehen sich zuzüglich der zum Zeitpunkt des Vertragsabschlusses gültigen Mehrwertsteuer.
2. Soweit nicht anders schriftlich vereinbart, sind gesondertes Zubehör, die Installation, Schulung und sonstige Nebenleistungen nicht im Preis enthalten.
3. Der Kaufpreis einschließlich der gültigen Mehrwertsteuer ist beim Erhalt der Ware zu entrichten.
4. Die Lieferung per Postversand erfolgt gegen Vorkasse oder Nachnahme.
5. Bei Unternehmen ist eine Lieferung gegen Rechnung möglich.
6. Soweit nicht anders schriftlich vereinbart, ist der Abzug von Skonto ausgeschlossen.
7. Die Geltendmachung von Zurückbehaltungsrechten mit Ansprüchen aus einem anderen Vertragsverhältnis ist nicht zulässig.
8. Eine Aufrechnung mit Gegenansprüchen des Käufers ist nur dann zulässig, wenn diese unbestritten oder rechtskräftig festgestellt sind.
9. Nimmt der Käufer die bestellte Ware nicht ab, so ist die Firma HyperBit \* IT-Service Inh. Sebastian Hansch berechtigt, wahlweise entweder auf Abnahme zu bestehen oder 20,00 € als pauschalisierten Schadens- und Aufwendungsersatz zu verlangen. Wir behalten uns das Recht vor, einen Ersatz von nachweisbar höherem Schaden zu verlangen.

### **V. Durchführung und Lieferung**

1. Die Firma HyperBit \* IT-Service Inh. Sebastian Hansch wird sich bemühen, eingehende Aufträge unverzüglich zu erledigen. Soweit wir aus Gründen, welche die Firma HyperBit \* IT-Service Inh. Sebastian Hansch nicht zu vertreten hat, zur Auslieferung nicht in der Lage sind, ist der Käufer verpflichtet, der Firma HyperBit \* IT-Service Inh. Sebastian Hansch eine angemessene Nachfrist zu setzen. Erfolgt innerhalb dieser Nachfrist keine Lieferung, kann der Käufer vom Vertrag zurücktreten. Das Recht auf Teillieferungen und deren Fakturierung bleibt der Firma HyperBit \* IT-Service Inh. Sebastian Hansch ausdrücklich vorbehalten.
2. Mit Übergabe der Produkte an das Transportunternehmen geht die Gefahr des zufälligen Untergangs oder einer zufälligen Verschlechterung der Produkte sowie die Gefahr einer Lieferverzögerung auf den Käufer über. Verzögert sich die Absendung der Produkte durch ein Verhalten des Käufers, gehen die vorgenannten Gefahren mit der Versandbereitschaft auf den Käufer über.
3. Für die Zusendung von Gegenständen an uns trägt der Kunde das Risiko bis zum Eintreffen in unserem Geschäftssitz.
4. Sendungen an uns sind stets freizumachen. Besteht ein Anspruch des Kunden, für den Transport nicht aufkommen zu müssen, erhält er nach Feststellung dieses Anspruchs seine Auslagen in angemessener Höhe ersetzt.

### **VI. Eigentumsvorbehalt**

Alle gelieferten Waren bleiben Eigentum der Firma HyperBit \* IT-Service Inh. Sebastian Hansch bis zur Erfüllung sämtlicher, auch streitiger Ansprüche aus der Geschäftsverbindung, gleichgültig aus welchem Rechtsgrund, einschließlich Verzugszinsen und Rechtsverfolgungskosten.

## **VII. Gewährleistung und Haftungsbeschränkung**

1. Soweit nicht laut Angaben für Einzelprodukte besondere Garantien übernommen werden, räumt die Firma HyperBit \* IT-Service Inh. Sebastian Hansch dem Käufer eine 24-monatige Garantie ein. Innerhalb dieses Zeitraumes ab Lieferung wird die Firma HyperBit \* IT-Service Inh. Sebastian Hansch nach ihrer Wahl kostenfrei Produktmängel beseitigen oder Ersatz liefern. Dieses Wahlrecht der Firma HyperBit \* IT-Service Inh. Sebastian Hansch gilt auch für die gesetzlichen Gewährleistungsansprüche.
2. Verschleißmaterial ist von der Garantie ausgenommen. Ebenso übernehmen wir keine Garantie für Mängel und Schäden, die durch unsachgemäßen Einbau oder durch Behandlung entgegen Anwendungshinweise oder durch sonstige fehlerhafte oder nachlässige Handhabung entstanden sind.
3. Ferner sind von der Garantie, ebenso wie von der gesetzlichen Gewährleistung, ausgenommen Veränderungen oder Leistungen Dritter, die an oder mit Produkten der Firma HyperBit \* IT-Service Inh. Sebastian Hansch vorgenommen werden.
4. Für die Datensicherung ist der Käufer allein verantwortlich. Bei Reparaturen an Personal Computern oder Plattenlaufwerken haftet die Firma HyperBit \* IT-Service Inh. Sebastian Hansch nicht für evtl. Datenverlust, Produktionsausfälle und entgangene Gewinne.
5. Gewährleistungsansprüche entstehen generell erst nach ordnungsgemäßer und vollständiger Rechnungszahlung.
6. Keinerlei Gewährleistung wird dafür übernommen, dass Verfügungen über die Produkte nicht durch staatliche Vorschriften (z.B. Embargobestimmungen oder Ausfuhrgenehmigungspflichten) in irgendeiner Weise behindert sind oder werden.
7. Durch Öffnen der versiegelten DVD/CD- oder Diskettenverpackung werden die Software-Lizenzbestimmungen des Herstellers anerkannt. Umtausch und Rückgabe sind dann nicht mehr möglich.
8. Die Firma HyperBit \* IT-Service Inh. Sebastian Hansch übernimmt keine Gewähr für die volle Wiederherstellbarkeit der beim Kunden gelöschten Daten (Virenbefall, Hardwaredefekte, etc.). Sie kann dem Kunden nur Unterstützung bei der Datenrestauration anbieten, deren Erfolg je nach Zustand des Systems unterschiedlich ist.
9. Bei Neuinstallationen muss der Kunde selbst Sorge dafür tragen, dass gespeicherte Dokumente und persönliche Daten vorher gesichert werden. Die Firma HyperBit \* IT-Service Inh. Sebastian Hansch kann dazu beratend und unterstützend tätig werden. Die Firma HyperBit \* IT-Service Inh. Sebastian Hansch übernimmt im Nachhinein keine Haftung für den nicht gesicherten Datenbestand des Kunden.

## **VIII. Widerrufsrecht**

1. Der Käufer kann lt. § 355ff BGB die Bestellung 2 Wochen nach Eingang der Lieferung widerrufen. Davon ausgeschlossen sind Komplettsysteme, die für den Käufer erstellt wurden (BTO und Angebote), entsiegelte Software (auch entsprechende Zubehörsoftware zu Hardware), DVDs/CDs sowie bereits geöffnetes Verbrauchsmaterial wie z.B. Toner, Tintenpatronen oder Batterien.
2. Der Widerruf muss keine Begründung enthalten und sollte durch Rücksendung der Ware oder schriftlich per Brief oder Fax erfolgen.
3. Der Verkäufer ist nach Eingang des Widerrufs und Erhalt der Ware verpflichtet, den Warenwert lt. § 347 Abs. 2 BGB zzgl. der regulären inländischen Rücksendekosten bei einem Warenwert über EUR 40,- zu erstatten. Der Käufer ist zur freien Rücksendung der kompletten Ware in unbeschädigter Originalverpackung und verkaufsfähigem Zustand spätestens am 14. Tag nach Erhalt der Lieferung verpflichtet (unfreie Pakete können aus logistischen Gründen nicht angenommen werden). Die Ware muss sorgfältig und in einer separaten, gut gepolsterten Verpackung zurückgesendet werden. Auf dem Paket muss die Aufschrift WIDERRUF deutlich zu erkennen sein, da es sonst zu Problemen mit der Annahme kommt!
4. Bei benutzter Ware wird die Wertminderung, der Wertverfall etc. nach § 357 Abs. 3 BGB in Rechnung gestellt. Eine Prüfung der Ware (Inaugenscheinnahme) ist gestattet, jedoch nicht die Inbetriebnahme bzw. Nutzung (ausprobieren). § 346 Abs. Satz 1 Nr.3 BGB entfällt somit. Defekte Ware ist gänzlich vom Widerruf ausgeschlossen.
5. Gewerbliche Kunden sowie Dritte lt. § 351 BGB sind von dieser Regelung des Widerrufs ausgeschlossen.

## **IX. Teilunwirksamkeit**

Bei Unwirksamkeit einzelner Bestimmungen bleibt die Geltung der übrigen Bestimmungen unberührt.

## **X. Erfüllungsort, Gerichtsstand**

1. Erfüllungsort ist Sitz des Käufers.
2. Für sämtliche gegenwärtigen und zukünftigen Ansprüche aus der Geschäftsverbindung mit Vollkaufleuten einschließlich Wechsel- und Scheckforderungen ist ausschließlich Gerichtsstand der Sitz des Verkäufers.